# Ge-Denk-Zellen Altes Rathaus Lüdenscheid e.V.

## Veranstaltung mit Dr. Louis Peters
## Donnerstag, den 25.April 2013 um 19.30 Uhr
## Kulturhaus, Violetter Saal

Am 31. März 1933 wurden Richter und Anwälte in Robe aus den Sitzungen der Gerichte am Reichensbergerplatz in Köln gerissen und auf einem Müllwagen durch die Stadt gefahren. Bei der anschließenden außerordentlichen Mitgliederversammlung des Anwaltsvereins protestierte von 300 anwesenden Mitgliedern kein einziges Mitglied wegen des morgendlichen Überfalls.

Über diesen Tag hat Dr. Louis Peters, Anwalt in Köln, eine Denkschrift

**„Köln, Freitag 31.03.1933
ein Tag verändert
die Kölner Anwaltschaft“
Dr. Louis Peters
Kölner Anwalt Edition**

und weitere Aufsätze herausgegeben, sowie zahlreiche Vorträge und Lesungen gehalten.

Dr. Louis Peters ist Rechtsanwalt für Kunst und Künstlerrecht in Köln, bekannter Reliquiensammler mit vielen Aufsätzen zum Reliquienrecht. Er hat Bücher wie unter anderem „Kunst und Revolte“ (1968), „Kölner Totentanz“, und „Der Sprayer von Zürich“ (1982) verfasst. Dr. Peters hat selbstständig und eigeninitiativ über viele Jahre die Verfolgung der jüdischen, kommunistischen und sozialdemokratischen Anwälte durch die Nationalsozialisten dokumentiert. Die damalige Reaktion und die Behandlung dieser Anwälte auch nach dem Krieg ist Gegenstand seiner Forschung.

Vorsitzender: Matthias Wagner, Lindenau 16, 58511 Lüdenscheid, Tel: 02351/25138
www.ge-denk-zellen-altes-rathaus.de Mail: info@ge-denk-zellen-altes-rathaus.de

**Forschen – Lernen – Gedenken für unsere Zukunft**